

Information zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten bei der Integrierten Leitstelle Ortenau (ILS)

Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und über die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

1. Name und Kontaktdaten der Verantwortlichen

DRK Rettungsdienst Ortenau gGmbH
Rammersweierstr. 3, 77654 Offenburg
Tel. +49 (0) 781/43370-0 / Fax. +49 (0) 781/43370-56 E-Mail: info@rettungsdienst-ortenau.de

Landratsamt Ortenaukreis
Badstr. 20, 77652 Offenburg
Tel. +49 (0) 781/805-0 / Fax. +49 (0) 781/805-1211 E-Mail: landratsamt@ortenaukreis.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter: E-Mail: datenschutz@rettungsdienst-ortenau.de.
Die Kontaktdaten sind darüber hinaus im Internet unter www.rettungsdienst-ortenau.de verfügbar.

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

In erster Linie erfolgt die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten aufgrund der gemeldeten Notrufe oder sonstigen Hilfeersuchen für die Alarmierung der Einsatzkräfte und für die Dokumentation der Einsätze. Die Rechtsgrundlage hierfür ist die Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, welcher die Integrierte Leitstelle unterliegt, die lebenswichtigen Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person zu schützen und die Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c bis e DS-GVO i.V.m. § 56 ff. Rettungsdienstgesetz (RDG) Baden-Württemberg. Um eine reibungslose und schnelle Einsatzbearbeitung durchführen zu können, werden gewisse Objekte wie z.B. öffentliche Gebäude einer Gemeinde oder Firmen, in einer Datenbank mit allen wichtigen Informationen erfasst. Diese Datenerhebung kann personenbezogene Daten beinhalten und wird gemäß Art. 6 Abs. 1 lit.a (freiwillige Einwilligung) erhoben und verarbeitet. Ansprechpartner für Brandmeldeanlagen werden auf Grund der Brandmeldeanlagebedingungen erhoben, gespeichert und regelmäßig aktualisiert. Nach § 4 Landesdatenschutzgesetz (LD SG) BW ist die Verarbeitung personenbezogener Daten durch eine öffentliche Stelle zulässig, wenn sie zur Erfüllung einer ihr obliegenden Aufgabe erforderlich ist.

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergeleitet an die Einsatzkräfte und Notärzte zur Durchführung des Einsatzes, an die jeweiligen Bereichsleitungen zum Datenabgleich, für die Leistungsabrechnung an die Zentrale Abrechnungsstelle des Rettungsdienstes Ortenau (ZAST) und an die zuständigen Mitarbeiter der Verwaltung der DRK Rettungsdienst Ortenau gGmbH und des Landratsamtes Ortenaukreis.

Die ILS vergibt Einsätze an die DRK Rettungsdienst Ortenau gGmbH, an die Feuerwehr aber auch an nicht öffentliche Leistungsträger (z.B. momeD, ASB, Malteser u.a.). Einsatzkräfte und Mitarbeitende dieser Leistungsträger sind ebenfalls Empfänger von personenbezogenen Daten.

Auch ehrenamtliche DRK Mitglieder (z.B. Helfer vor Ort, Hausnotruf-Hintergrunddienst oder Mitglieder der Hundestaffel) und First-AED App-User welche an Einsätzen beteiligt sind, erhalten personenbezogene Daten (§ 51 RDG)

5. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

In der Regel erfolgt keine Datenübermittlung in ein Drittland.

Formular Nr.: 8.2.2.1 Version 2.1	Datenschutz/QM: Ute Zachmann Geprüft	Geprüft: Georg Santl Dennis Zapf	DRK RD Ortenau gGmbH
Stand: 29.07.2026	Erstellt: Ute Zachmann	Freigegeben: Andreas Scheibel	Seite 1 von 2

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung bei der Integrierten Leitstelle so lange im Einsatzleitsystem gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die jeweilige Aufgabenerfüllung und nach einschlägigen Dokumentationspflichten erforderlich ist. In der Regel sind das 10 Jahre für die Telefonaufzeichnungen und die Einsatzdaten nach Einsatzabschluss.

7. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu: Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DS-GVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DS-GVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DS-GVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DS-GVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die DRK Rettungsdienst Ortenau gGmbH und das Landratsamt Ortenaukreis, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

8. Beschwerderecht

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an unsere Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Unsere Datenschutzaufsichtsbehörde erreichen Sie unter: Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg Lautenschlagerstr. 20, 70173 Stuttgart.